

Niederschrift über die öffentliche konstituierende Sitzung des Ortsbeirates des Stadtteiles Kathus

Sitzungsdatum: Dienstag, den 12.05.2026
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:36 Uhr
Ort, Raum: Gemeinschaftsraum der Solztalhalle Kathus, Am
Rehgarten 9, 36251 Bad Hersfeld

Anwesend:

Ortsvorsteher/in

Herr Michael Barth

Mitglieder

Herr Leon Barth
Herr Michael Braun
Frau Barbara Brod
Herr Lothar Gerstenberg
Frau Heike Koch
Herr Dipl.- Ing. Dirk Nennstiel
Herr Christian Seelig
Herr Gerd Wagner

vom Magistrat

Frau Anke Hofmann
Herr Marc Eidam

von der Verwaltung

Herr Johannes van Horrick

Entschuldigt:

vom Magistrat

Herr Thomas Daube
Herr Günter Exner
Frau Antje Fey-Spengler
Herr Gunter Grimm
Herr Kai Redanz
Herr Dirk Siebert
Frau Ayse Gül Tas-Dogan

von der Stadtverordnetenversammlung

Herr Lothar Seitz

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung der Sitzung durch den bisherigen Ortsvorsteher**
- 2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung**
- 3. Feststellung des an Jahren am längsten ununterbrochenen Mitgliedes des Ortsbeirates zwecks Übernahme des Vorsitzes**
- 4. Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 5. Wahl des/der Ortsvorsteher/s/in**
- 6. Wahl des/der Stellvertreter/s/in des/der Ortsvorsteher/s/in**
- 7. Wahl eines Schriftführers und eines stellvertretenden Schriftführers für den Ortsbeirat**
0013/21
- 8. Anfrage zum Sachstand Neubau Feuerwehrhaus i.V.m. Bebauungsplan Flur 1, Flurstück 148/4**
- 9. Anfrage zum Sachstand weiteres Vorgehen TV-Inspektion Zustandserfassung Zuleitungskanäle**
- 10. Ergebnis Neuwahlen Vorstand der Teilnehmergemeinschaft vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Kathus/Sorga (VF 2499) vom 05.05.2026**
- 11. Beschaffung aus dem Ortsbeiratsbudget**
- 12. Verschiedenes**

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den bisherigen Ortsvorsteher

Ortsvorsteher Barth eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Erschienenen.

zu 2 Feststellung der form- und fristgerechten Einladung

Ortsvorsteher Barth stellt den form- und fristgerechten Zugang der Ladung fest.

Erweiterung der Tagesordnung um die Tagesordnungspunkte TOP 11 „Beschaffung aus dem Ortsbeiratsbudget“ und TOP 12 Verschiedenes. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

zu 3 Feststellung des an Jahren am längsten ununterbrochenen Mitgliedes des Ortsbeirates zwecks Übernahme des Vorsitzes

Ortsvorsteher Barth stellt sich als das an Jahren am längsten ununterbrochenes Mitglied des Ortsbeirates Kathus fest und übernimmt weiterhin den Vorsitz.

Er stellt die neuen Mitglieder des Ortsbeirates vor und bedankt sich bei den ehemaligen Ortsbeiratsmitgliedern für die jahrelange Zusammenarbeit.

zu 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ortsvorsteher Barth stellt die Beschlussfähigkeit fest.

zu 5 Wahl des/der Ortsvorsteher/s/in

Beschluss:

Der Ortsbeirat des Stadtteiles Kathus wählt

Herrn **Michael Barth** zum Ortsvorsteher.

einstimmig beschlossen

8 Dafür

1 Enthaltung

zu 6 Wahl des/der Stellvertreter/s/in des/der Ortsvorsteher/s/in

Beschluss:

Der Ortsbeirat des Stadtteiles Kathus wählt

Herrn **Michael Braun** zum 1. stellvertretenden Ortsvorsteher und

einstimmig beschlossen

8 Dafür

1 Enthaltung

Frau **Barbara Brod** zur 2. stellvertretenden Ortsvorsteherin.

einstimmig beschlossen

8 Dafür

1 Enthaltung

**zu 7 Wahl eines Schriftführers und eines stellvertretenden Schriftführers
für den Ortsbeirat
0013/21**

Beschluss:

Der Ortsbeirat wählt

Mitarbeiter Steffen Siering

als Schriftführer und

**Mitarbeiter Fabian Claus
FBL Jerome Sauer**

als stellvertretende Schriftführer.

. einstimmig beschlossen

**zu 8 Anfrage zum Sachstand Neubau Feuerwehrhaus i.V.m. Bebauungs-
plan Flur 1, Flurstück 148/4**

Herr van Horrick führt aus, dass das Schallgutachten und das Bodengutachten bereits per Mail bei der Verwaltung eingegangen sind und weitergeleitet wurden. Wenn die nachfolgende Offenlage erfolgt ist, herrscht bereits Baurecht. Man hofft, dass im August der Satzungsbeschluss durch die Stadtverordnetenversammlung erfolgen kann. Der Bauantrag für das Feuerwehrgerätehaus wird demnächst fertiggestellt. Mit der Vergabestelle ist man in Kontakt bezüglich der Architekturleistungen.

Bürgermeisterin Hofmann ergänzt, dass im Sommer ein Gesetz rechtskräftig wird, welches die Grenzen für die Vergabe ändert. Sie gibt außerdem an, dass für die Vorbereitung des Grundstücks bereits ein Auftrag vergeben wurde.

Es wird vorgeschlagen, den Straßennamen in Verbindung mit einem Wettbewerb, welcher gesponsert werden könnte, auszusuchen und als Vorschlag zu unterbreiten.

**zu 9 Anfrage zum Sachstand weiteres Vorgehen TV-Inspektion Zustand-
serfassung Zuleitungskanäle**

Ortsvorsteher Barth berichtet, dass Bürgerinnen und Bürgern in Kathus eine Anordnung des Abwasserbetrieb zum Thema „Schadensbeseitigung im Bereich der Grundstücksentwässerungsanlage“ zugegangen ist. Das beauftragte Planungsbüro Poch + Zänker GmbH (Wehrweg 2, 36041 Fulda, Tel.: 0661/20696700, Mail: fulda@poch-zaenker.de) führt persönliche, kostenlose Sanierungsberatungen in der Solztalhalle im Zeitraum vom 11.06. und 12.06., sowie vom 15. bis 19.06.2026 (von 8 bis 16 Uhr) durch. Bei dem Beratungsgespräch handelt es sich lediglich um eine unverbindliche Kurzberatung mit Ersteinschätzung der verzeichneten Schäden. Der Eigentümer muss sich im Anschluss selbst um eine umfassende Beratung kümmern.

Stadtrat Eidam fragt nach, ab wann die Fristen gelten und wie man sich verhalten soll, wenn man diese nicht einhalten kann. Bürgermeisterin Hofmann gibt an, dass die Frist mit Zugang der Anordnung beginnt und wenn man die Frist nicht einhalten kann, man dem Abwasserbetrieb einen Nachweis liefern muss, dass man aktiv geworden ist.

Ortsvorsteher Barth schlägt vor, dass Betroffene mit ähnlichen Schäden (geschlossene oder offene Bauweise) zusammen einen Auftrag erteilen sollten. Er weist ebenfalls darauf hin, dass man sich nach erfolgter Beratung mit seiner Gebäudeversicherung in Verbindung setzen sollte.

Es wird nachgefragt, wie man sich verhalten soll, wenn die Befahrung nicht möglich war oder diese nach kurzen Metern nicht mehr weiterging. Bürgermeisterin Hofmann führt aus, dass man sich in solchen Fällen mit dem Abwasserbetrieb in Verbindung setzen solle.

zu 10 Ergebnis Neuwahlen Vorstand der Teilnehmergeinschaft vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Kathus/Sorga (VF 2499) vom 05.05.2026

Ortsvorsteher Barth berichtet, dass die Neuwahlen zum Vorstand der Teilnehmergeinschaft zum vereinfachten Flurbereinigungsverfahren Kathus/Sorga am 05.05.2026 stattgefunden haben. Der neue Vorstand ist am 09.05.2026 für 7 Jahre (bis zum 08.05.2033) gewählt worden. Alle vorherigen Mitglieder sind wiedergewählt worden. Lediglich bei den Ersatzmitgliedern ist Herr Jörg Petzel ausgeschieden und Herr Michael Barth ist neu als 1. Nachrücker gewählt worden.

In einer nachfolgenden konstituierenden Sitzung wählt der Vorstand aus seiner Mitte einen Vorsitzenden und einen stellv. Vorsitzenden.

zu 11 Beschaffung aus dem Ortsbeiratsbudget

Ortsvorsteher Barth berichtet, dass er 10 Gießkannen mit Brauseaufsatz (99,90 €) für den Friedhof beschafft hat. Die Aufsätze wurden an den Gießkannen festgenietet, damit diese nicht mehr abhanden kommen. Er lässt über die Beschaffung nachträglich abstimmen.

einstimmig beschlossen

zu 12 **Verschiedenes**

Ortsvorsteher Barth informiert, dass ein Treffen aller Beteiligten (Ortsbeirat, Verwaltung, Jagdgenossenschaft u. den Jagdpächtern) zum Thema Jagdhütte im Außenbereich am 16.04.2026 stattgefunden hat. Herr van Horrick führt aus, dass eine Heilung nur erfolgen kann, indem im Nachhinein ein Bebauungsplan aufgestellt wird, welcher den Außenbereich regelt. Die Verfügung zum Abriss ist weiterhin in Kraft.

Ortsvorsteher Barth appelliert, dass der entstandene Fußweg durch die Wiesenparzelle nicht mehr begangen werden soll, da diese Fläche in Privatbesitz ist und von einem Pächter bewirtschaftet wird. Auch zurückgelassener Hundekot kann bei Rindern zu Totgeburten führen, wenn diese ihn aufnehmen. Des Weiteren soll zum dortigen Storchennest Abstand gehalten werden, um diese nicht zu verscheuchen.

Er führt weiterhin aus, dass es im Breitzbachtal und Grumbachtal ein Problem mit Bibern gibt, wodurch dort die Wiesen überschwemmen und private Baumanpflanzungen angenagt werden. Er hat Herrn Kraft (Hessen-Forst) angesprochen, um einen Einblick in das Protokoll (welches nicht auffindbar ist) der Ortsbegehung vom 28.11.2024 zu erhalten. Herr Kraft hat auch angeboten, eine örtliche Info-Veranstaltung zu dem Thema zu veranstalten.

Es wird angemerkt, dass direkt an der Breitzbach ein angefressener Baum bald umkippt. Stadtrat Eidam gibt an, dass, wenn dies ein Privatgrundstück ist, der Eigentümer für die Verkehrssicherheit zuständig ist.

gez. Michael Barth
Ortsvorsteher/in

gez. Steffen Siering
Protokollführer/in